



Wien, Mai 2024

Sehr geehrte Damen und Herren, Liebe Kolleg*innen,

Dank enormer Erfolge der HIV-Therapie kann die HIV-Infektion nicht mehr als tödliche, sondern als chronische Erkrankung mit hoher Lebenserwartung bewertet werden. Dennoch stellt das Leben mit HIV und mit der HIV-Therapie die Patient*innen individuell, uns als behandelnde Mediziner*innen sowie das Gesundheitssystem als Ganzes vor Herausforderungen auf unterschiedlichsten Ebenen.

Die nachhaltige Reduktion der Inzidenz hat somit auch heutzutage oberste Priorität! Die HIV-PrEP, als präexpositioneller medikamentöser Schutz für Menschen mit substanziellem Risiko, stellt eine hocheffektive und kosteneffiziente Maßnahme im Portfolio der Präventionsoptionen dar.

Die medizinische Fachgesellschaft ÖAG begrüßt und unterstützt daher die aktuellen Entwicklungen in Österreich in Form eines Kostenzuschusses, um die PrEP für mehr Menschen verfügbar zu machen.

Zum Ausbau der Leitlinien-gerechten Umsetzung der PrEP auf medizinischer Ebene in Österreich, hat die ÖAG ein eigenes PrEP-Zertifikat für Kolleg*innen aller Fachrichtungen erstellt.

➤ Umfassendes Fachwissen mittels Fortbildung In einer kostenfreien online-Fortbildung der ÖAG (6 DFP), geben erfahrene Mediziner*innen einen umfassenden Einblick rund um das Thema PrEP und die notwendige Begleitung und Betreuung von PrEP-User*innen. Die Fortbildung finden Sie hier: www.hivprep.at

Aktuelles Praxiswissen mittels kollegialem Austausch

Die kollegiale Vernetzung ist essenziell, da die konkrete Umsetzung der HIV-PrEP je nach Setting variieren kann und sich oft erst im klinischen Alltag konkrete Fragen ergeben. Daher werden Ärzt*innen, die nach Abschluss der Fortbildung selber HIV-PrEP nach den Qualitätsstandards der ÖAG begleiten möchten, intern mit erfahrenen Kolleg*innen zum Austausch vernetzt.

Bei HIV besteht die Chance einer nachhaltigen Elimination, sofern wir alle verfügbaren Optionen bestmöglich einsetzen – so auch die HIV-PrEP. Deshalb appellieren wir kollegial auch an Sie, sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen. Jede einzelne medizinische Expertise ist ein wichtiger Gewinn in den gemeinsamen Bemühungen gegen HIV in Österreich.

Mit freundlichen Grüßen,

Univ.-Prof. Dr. Alexander Zoufaly

Präsident der Österreichischen AIDS Gesellschaft